

Zeitschrift: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse

Herausgeber: Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 10 (1936)

Heft: 7-8: Der Familienforscher = Le généalogiste

Rubrik: Fragen = Questionnaire

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Kaufmann
122. Usteri, Paulus, von Zürich. ~ Zürich (Prediger) 23. 6. 1644, † Zürich (St. Peter) 1. 4. 1718. Wollweber, dann Kaufmann in Zürich. ∞ Zürich (Prediger) 8. 5. 1671 mit 123.
123. Ziegler, Elisabetha, von Zürich. * ..., † Zürich (St. Peter) 28. 6. 1727. ∞ mit 122.
- 124/25 = 68/69.
126/27 = 70/71.

P. S. Sämtliche hier mitgeteilten Ahnen des Probanden, der später zum Katholizismus übertrat, gehörten der ev.-ref. Konfession an.

Diese Ahnentafel wurde unter den «Ahnentafeln berühmter Schweizer» im besonderen auch wegen einzelnen in der Aszendenz von Generalmajor v. Nüscher erscheinenden bemerkenswerten Persönlichkeiten veröffentlicht.

Neuerscheinungen — Nouveautés

Bauer, Konrad F. *Das Bürgerwappen*. Ein Buch von den Wappen und Eigenmarken der deutschen Bürger und Bauern. Frankfurt a. M., Verlag der Hauserpresse (Hans Schaefer), 1935. 80 S. mit 99 Abb.

Das Büchlein will eine erste Einführung in das bürgerliche Wappwesen sein. Die Haus- und Hofmarken, die Berufszeichen bilden dabei eine grosse Rolle und stehen am Anfange der Abschnitte. Wenn das Zeichen dem Namen entnommen, ein Müller mit dem Mühlenrad, so bezeichnet das der Heraldiker als redendes Wappen. Darüber und über die Verwendung, das Wappenrecht, sind leichtverständliche allgemeine Angaben enthalten. Nähere Literaturangaben sind nicht angeführt, aber gute Beispiele in Bildern beigegeben. Das schmucke Büchlein wird nicht verfehlen, die Wappenfreudigkeit zu fördern.

Fragen — Questionnaire

8. Am 22. Dezember 1710 hat zu Osnabrück den Bürger- und Schützeneid abgelegt *Sattinger (Sachinger) Johannes* (gest. 30. Jan. 1748 zu Bohnte b. Osnabrück) «aus der Schweiz bürtig». — Ein kürzlich wieder zum Vorschein gekommenes Familienbuch enthält den Eintrag: «ist aus der Schweiz gebürtig gewesen zwischen den Cantons Zürg (sic!) und Bern. Von Profession ein Müller gewesen».

Kam oder kommt der Familienname Sachinger oder Sattinger im Gebiet der alten Grafschaft Baden vor und wo?

Für gut. Auskunft zu Handen der Nachkommen wäre der Unterzeichnete dankbar (Portovergütung). K. G. Müller, Kemptal, Kt. Zürich.